

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Abkürzungsverzeichnis .....	XVII
Einleitung .....	1
Kapitel 1: Das kirchliche Individualarbeitsrecht im deutschen Verfassungsrecht .....	7
<i>I. Individualarbeitsrechtliche Besonderheiten in kirchlichen Arbeitsverhältnissen .....</i>	7
1. Loyalitätsobliegenheiten .....	8
a) Loyalitätsobliegenheiten in der katholischen Kirche .....	8
b) Loyalitätsobliegenheiten in der evangelischen Kirche .....	9
c) Loyalitätsanforderungen im staatlichen Arbeitsrecht .....	10
d) Kirchenspezifische Abweichungen .....	11
2. Einstellungsvoraussetzungen .....	12
<i>II. Verfassungsrechtliche Grundlagen des kirchlichen Individualarbeitsrechts .....</i>	14
1. Der Gewährleistungsgegenstand von Art. 137 Abs. 3 WRV .....	14
a) Ordnen und Verwalten der eigenen Angelegenheiten .....	14
b) Die eigenen Angelegenheiten .....	15
aa) Objektive Auslegung .....	15
bb) Subjektive Auslegung .....	16
(1) Der Grundsatz der religiös- weltanschaulichen Neutralität .....	16
(2) Neutralitätsgrundsatz als Grundlage der selbstverständnisorientierten Auslegung .....	18
cc) Plausibilitätskontrolle .....	20
dd) Ergebnis .....	21
c) Individualarbeitsrecht als eigene Angelegenheit .....	21
d) Subjektiver Gewährleistungsbereich .....	23
aa) Selbständige Einrichtungen .....	23

bb) Die Zuordnung selbständiger Einrichtungen zur Religionsgemeinschaft .....	26
cc) Zuordnung von karitativen Einrichtungen .....	27
dd) Ergebnis .....	31
2. Schranken des kirchlichen Selbstbestimmungsrechts .....	32
a) Auslegungswandel .....	32
b) Die Geltung des Gesetzes für alle .....	34
c) Materielle Schranken-Schranken .....	35
aa) Einschränkende Auslegung des Schrankenvorbehalts durch das Bundesverfassungsgericht .....	36
bb) Verstärkung kirchlicher Interessen durch Art. 4 GG .....	37
(1) Verhältnis der Gewährleistungsbereiche von Selbstbestimmungsrecht und Religionsfreiheit .....	38
(2) Zuordnung des kirchlichen Individualarbeitsrechts .....	41
(3) Dogmatische Figur der Schrankenspezialität .....	43
(4) Zwischenergebnis: Religionsfreiheit als Grundlage der Selbstbestimmung .....	45
d) Ergebnis .....	45
<i>III. Gerichtlicher Prüfungsmaßstab bei Kündigungen</i> <i>nach Loyalitätsverstoß</i> .....	46
1. Die zweistufige Prüfung des Bundesverfassungsgerichts .....	46
2. Erste Stufe: Plausibilitätsprüfung und Maßstab der grundlegenden verfassungsrechtlichen Gewährleistungen .....	48
a) Dogmatische Einordnung .....	48
b) Inhalt der Plausibilitätsprüfung .....	50
c) Kontrollmaßstab der „grundlegenden verfassungsrechtlichen Gewährleistungen“ .....	51
aa) Allgemeines Willkürprinzip .....	52
bb) Ordre public .....	53
cc) Die guten Sitten .....	54
d) Unannehbare Anforderungen .....	55
e) Eingeschränkte Kontrolldichte im Spannungsverhältnis zum allgemeinen Justizgewährungsanspruch .....	56
aa) Beschränkung des Justizgewährungsanspruchs .....	56
bb) Verfassungsrechtliche Rechtfertigung der zurückgenommenen Kontrolldichte .....	57
(1) Rezeption fremden Rechts .....	58
(2) Staatskirchenrecht als Intermediär zwischen autonomen Funktionssystemen .....	59
(3) Religiöse Neutralität des Staates .....	61
cc) Zwischenergebnis: Offene Abwägung .....	65

f) Ergebnis .....	67
3. Zweite Stufe: Kündigungsschutzrechtliche Abwägung .....	68
<i>IV. Zulässigkeit besonderer Einstellungsvoraussetzungen .....</i>	69
1. Verfassungsrechtliche Gleichheitssätze im Privatrecht .....	70
2. Allgemeiner arbeitsrechtlicher Gleichbehandlungsgrundsatz .....	71
3. Mittelbare Drittewirkung von Grundrechten bei der Einstellung .....	73
4. Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz als speziellere Regelung .....	74
<i>V. Fazit .....</i>	76
<b>Kapitel 2: Kirchliches Individualarbeitsrecht und EMRK ...</b>	<b>79</b>
<i>I. Rechtsprechung des EGMR zum kirchlichen Individualarbeitsrecht .....</i>	79
1. Gegenstand der Entscheidungen .....	80
2. Kernaussagen zum kirchlichen Individualarbeitsrecht .....	81
a) Anwendung der Konventionsrechte zwischen Privaten .....	81
b) Anerkennung der Kirchenautonomie .....	82
c) Anerkennung der zweistufigen Prüfung des Bundesverfassungsgerichts .....	84
d) Vorhersehbarkeit arbeitsrechtlicher Maßnahmen .....	85
e) Kernbestand der Konventionsrechte als absolute Grenze? .....	85
f) Abwägungsprogramm des EGMR .....	87
aa) Freiwilligkeit .....	87
bb) Schwere des Loyalitätsverstoßes in den Augen der Kirche .....	88
cc) Öffentlichkeit des Loyalitätsverstoßes .....	88
dd) Tätigkeit und deren Verkündigungsnähe .....	89
ee) Berufliche Folgen der Kündigung .....	90
g) Keine Anwendung des Diskriminierungsverbots .....	90
3. Ermessensspielraum der Vertragsstaaten .....	91
4. Zwischenergebnis .....	92
<i>II. Vergleich mit deutscher Verfassungsrechtslage .....</i>	93
1. Gemeinsamkeiten .....	93
2. Unterschiede .....	94
a) Offene Abwägung .....	94
b) Verkündigungsnähe der Tätigkeit in der Abwägung .....	94
aa) Gerichtliche Überprüfung der Verkündigungsnähe .....	95
bb) Inkurs: Uneinigkeit des EGMR über Kontrolldichte in religiösen Fragen .....	96
cc) Verkündigungsnähe als Abwägungskriterium .....	97
c) Weitere Abwägungskriterien .....	98

d) Zwischenergebnis .....	99
<b>III. Wirkung der Konventionsrechte im kirchlichen Individualarbeitsrecht .....</b>	<b>99</b>
1. Geltung der EMRK in Deutschland .....	99
a) Völkerrechtsfreundlichkeit des Grundgesetzes .....	100
b) Grenzen völkerrechtsfreundlicher Auslegung .....	101
2. Rezeptionshemmnis in kirchlichen Arbeitsverhältnissen? .....	102
a) Kirchliches Arbeitsverhältnis als mehrpoliges Grundrechtsverhältnis .....	104
b) Verfassungsrechtlicher Abwägungskorridor .....	104
c) Kerngehalt der Verfassungsidentität .....	106
d) Ergebnis .....	107
3. Einfluss der Konventionsrechte auf Loyalitätsobliegenheiten und Einstellungsvoraussetzungen .....	107
a) Betroffene Konventionsrechte .....	107
aa) Religionsfreiheit (Art. 9 EMRK) .....	108
bb) Recht auf Achtung des Privat- und Familienlebens (Art. 8 EMRK) .....	108
cc) Recht auf freie Meinungsäußerung (Art. 10 EMRK) .....	110
dd) Diskriminierungsschutz (Art. 14 EMRK) .....	110
ee) Zwischenergebnis .....	112
b) Abwägungsprogramm bei loyalitätsbedingten Kündigungen .....	113
c) Auswirkungen auf besondere Einstellungsvoraussetzungen .....	113
aa) Vorrang von Freiheitsrechten gegenüber dem Diskriminierungsverbot .....	114
bb) Übertragung des Abwägungsprogramms .....	114
<b>IV. Fazit und Ausblick .....</b>	<b>116</b>
<b>Kapitel 3: Kirchliches Individualarbeitsrecht im Unionsrecht .....</b>	<b>119</b>
<b>I. Die Verfahren Egenberger und Chefarzt .....</b>	<b>120</b>
1. Verfahren <i>Egenberger</i> .....	120
2. Verfahren <i>Chefarzt</i> .....	121
<b>II. Vergleich der Rechtsprechung von Bundesverfassungsgericht und EuGH .....</b>	<b>122</b>
1. Persönlicher Anwendungsbereich .....	122
2. Einstellungsvoraussetzungen .....	123
a) Plausibilitätskontrolle .....	123
b) Gerichtliche Kontrolle der Religion als berufliche Anforderung .....	123

c) Zwischenergebnis .....	125
3. Loyalitätsobliegenheiten .....	125
a) Konfessionsneutrale Loyalitätsobliegenheiten .....	127
b) Konfessionsabhängige Loyalitätsobliegenheiten .....	127
c) Zwischenergebnis .....	128
4. Zusammenfassung .....	128
<b><i>III. Vorrang des Unionsrechts und Kontrollvorbehalte</i></b> .....	129
1. Anwendungsvorrang des Unionsrechts .....	129
2. Grundrechtskontrolle .....	130
a) Maßstab der <i>Solange</i> -Entscheidungen .....	131
b) Generelle Gewährleistung kirchlicher Selbstbestimmung auf europäischer Ebene .....	134
aa) Abgrenzung zwischen Grundrechten und objektiv-rechtlichen Verfassungsbestimmungen .....	134
bb) Gewährleistung des unabdingbar gebotenen Grundrechtsschutzes .....	136
c) Ergebnis .....	140
3. Ultra-vires-Vorbehalt .....	141
a) Maßstab .....	141
aa) Allgemeine Voraussetzungen .....	141
bb) Offensichtliche Kompetenzüberschreitung durch den EuGH .....	142
b) Unionskompetenz für das kirchliche Individualarbeitsrecht .....	144
aa) Keine Kompetenz für das Religionsverfassungsrecht .....	145
bb) Kompetenz zur Bekämpfung von Diskriminierung .....	146
cc) Kompetenzielle Bedeutung von Art. 17 AEUV .....	147
(1) Status der Kirchen .....	148
(a) Differenzierungsansätze in der Literatur .....	148
(b) Enge Auslegung in den Verfahren <i>Egenberger</i> und <i>Chefarzt</i> .....	150
(c) Beschränkung auf wesentliche Regelungen des Staat-Kirche-Verhältnisses .....	150
(d) Zwischenergebnis: Kirchliches Individualarbeitsrecht als Teil des Status .....	152
(2) Achtung und Nichtbeeinträchtigung .....	153
(a) Relatives und absolutes Verständnis .....	153
(b) Keine Kompetenzbeschränkung in den Verfahren <i>Egenberger</i> und <i>Chefarzt</i> .....	155
(c) Art. 17 AEUV als Bereichsausnahme .....	157
(3) Zwischenergebnis .....	160
dd) Art. 4 Abs. 2 EUV .....	161

ee) Ergebnis .....	161
c) Kompetenzverstöße des EuGH .....	162
aa) Fehlerhafte Auslegung von Art. 17 AEUV .....	162
bb) Mitgliedstaatlicher Ermessensspielraum durch Art. 17 AEUV .....	164
cc) Verstoß gegen Art. 10 GrCh .....	165
(1) Grundrechtlicher Schutz der Kirchenautonomie .....	166
(2) Grundrechtliches Diskriminierungsverbot (Art. 21 Abs. 1 GrCh) .....	168
(3) Auflösung der grundrechtlichen Kollisionslage .....	168
(a) Grundrechtliche Schranken .....	169
(b) Maßstab der Auflösung .....	170
(c) Angemessener Ausgleich durch den EuGH .....	172
dd) Gerichtliche Kontrolldichte .....	176
(1) Reduzierte Kontrolldichte aufgrund primärrechtskonformer Auslegung? .....	177
(2) Vereinbarkeit mit der Rechtsschutzgarantie .....	180
(a) Reduzierte Kontrolldichte durch den Neutralitätsgrundsatz .....	181
(b) Rechtfertigung weiterer Einschränkungen .....	184
(3) Ergebnis .....	184
ee) Auslegung von Art. 4 Abs. 2 UAbs. 2 der Richtlinie .....	184
d) Offensichtlicher und strukturwirksamer Kompetenzverstoß .....	185
aa) Offensichtliche Kompetenzüberschreitung durch den Beschluss der Richtlinie .....	186
bb) Offensichtliche Kompetenzüberschreitung durch den EuGH .....	186
(1) Anwendung von Art. 4 Abs. 2 der Richtlinie .....	187
(2) Auslegung von Art. 4 Abs. 2 anhand unionseigener Methoden der Rechtsfindung .....	188
(3) Nachvollziehbare Auslegungsalternativen .....	191
cc) Strukturell bedeutsame Verschiebung zulasten mitgliedstaatlicher Kompetenzen .....	194
(1) Gewichtiger Kompetenzverstoß mit Blick auf das Prinzip der begrenzten Einzelmächtigung .....	194
(2) Gewichtiger Kompetenzverstoß mit Blick auf die rechtsstaatliche Gesetzesbindung .....	194
(3) Politische Steuerbarkeit .....	195
(4) Kompetenzverstoß im Bereich der Verfassungsidentität .....	196
(5) Kompetenzbegründende Wirkung der unmittelbaren Anwendung von Art. 21 GrCh und Art. 47 GrCh .....	197

e) Ergebnis .....	200
4. Identitätskontrolle .....	200
a) Maßstab .....	200
b) Menschenwürde .....	201
aa) Menschenwürdegehalt der Religionsfreiheit .....	202
bb) Ergebnis .....	204
c) Demokratieprinzip .....	204
aa) Kirchliches Individualarbeitsrecht	
als Kompetenzreservat .....	204
(1) Kirchliches Individualarbeitsrecht als Gegenstand des politischen Diskurses .....	206
(2) Kirchliches Individualarbeitsrecht nicht (mehr) identitätsprägend .....	207
(3) Kernbestand des Staat-Kirche-Verhältnisses .....	208
(4) Verschiebung im mehrpoligen Grundrechtsverhältnis .....	208
(5) Aufhebung der Säkularität Deutschlands .....	210
(6) Rechtfertigung der Kompetenzübertragung .....	211
bb) Kirchliches Arbeitsrecht als Garant der Staatlichkeit .....	212
d) Ergebnis .....	213
IV. Konventionsverstoß des EuGH .....	214
1. Prüfungsmaßstab des EGMR .....	214
2. Offensichtlich unzureichender Schutz der Kirchenautonomie .....	216
3. Zwischenergebnis .....	217
V. Ergebnis .....	217
Kapitel 4: Zukünftige Ausgestaltung des kirchlichen Individualarbeitsrechts .....	221
I. Neue Grenzen des kirchlichen Selbstbestimmungsrechts im Individualarbeitsrecht .....	221
1. Persönlicher Anwendungsbereich des kirchlichen Individualarbeitsrechts .....	222
2. Rechtmäßigkeit besonderer Einstellungsvoraussetzungen .....	224
a) Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz als Schranke des kirchlichen Selbstbestimmungsrechts .....	224
b) Rechtmäßigkeit der Konfessionszugehörigkeit als Einstellungsvoraussetzungen .....	225
aa) Unmittelbare Benachteiligung wegen der Religion .....	225
bb) Rechtfertigung nach § 9 Abs. 1 AGG .....	226
(1) Objektiv überprüfbarer Zusammenhang zwischen Tätigkeit und beruflicher Anforderung .....	227

(2) Wesentliche, rechtmäßige und gerechtfertigte berufliche Anforderung .....	228
(a) Konsequente Einstellungentscheidungen .....	229
(aa) Negative Indizwirkung von Vorrangregelungen .....	230
(bb) Einrichtung als Referenz .....	232
(b) Ethosbezug der Tätigkeit .....	234
(c) Eigenständiges Auftreten nach außen .....	235
(3) Zwischenergebnis .....	236
(4) Einzelne Tätigkeitsbereiche .....	237
(a) Religiöse Bildung und Seelsorge .....	237
(b) Erziehung, Bildung und Beratung .....	237
(c) Ärztliche und pflegerische Tätigkeit .....	239
(d) Administrative Tätigkeiten .....	241
(e) Liturgie .....	243
(f) Leitende Tätigkeit .....	244
(5) Zwischenergebnis .....	245
c) Kirchenaustritt als Einstellungshindernis .....	245
d) Zusammenfassung .....	247
3. Rechtmäßigkeit von loyalitätsbedingten Kündigungen .....	248
a) Arbeitsrechtsdogmatische Einordnung .....	248
b) Zusammenwirken mehrerer Rechtsebenen .....	250
c) Inhaltskontrolle .....	252
aa) Transparenz .....	252
bb) Diskriminierungsverbote .....	254
(1) Verfassungsrecht .....	254
(2) § 9 AGG .....	255
(a) Konfessionsdifferenzierende Loyalitätsobliegenheiten .....	256
(b) Sonstige diskriminierende Loyalitätsobliegenheiten .....	258
(c) Generell geltende Loyalitätsobliegenheiten als mittelbare Diskriminierung .....	260
(3) Zwischenergebnis .....	261
cc) Unangemessene Benachteiligung .....	261
(1) Bestimmung des kirchlichen Interesses .....	262
(2) Verkündigungsnähe .....	264
dd) Wirksamkeit einzelner Loyalitätsobliegenheiten .....	265
(1) Das öffentliche Eintreten gegen tragende Grundsätze der katholischen Kirche .....	265
(2) Schwerwiegende persönliche sittliche Verfehlungen .....	266
(3) Verunglimpfen von Religion oder Kirche .....	268

(4) Das Propagieren von religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen .....	269
(5) Sonderfall: Religiöse Symbole .....	270
(6) Kirchenaustritt .....	272
(7) Handlungen, die kirchenrechtlich als eindeutige Distanzierung von der katholischen Kirche anzusehen sind .....	274
(8) Der kirchenrechtlich unzulässige Abschluss einer Zivilehe .....	275
(9) Das Eingehen einer eingetragenen Lebenspartnerschaft .....	277
d) Kündigungsschutzrechtliche Abwägung .....	278
e) Prüfungspunkte .....	279
4. Ergebnis .....	280
<i>II. Ausblick: Zusammenspiel von Bundesverfassungsgericht, EuGH und EGMR</i> .....	281
1. Zukünftiges Prüfprogramm des Bundesverfassungsgerichts ( <i>Recht auf Vergessen</i> ) .....	282
a) Vollständige unionsrechtliche Determiniertheit von § 9 AGG .....	282
aa) Verweis auf mitgliedstaatliche Vorschriften .....	283
bb) Ausschluss mitgliedstaatlicher Vielfalt durch die Auslegung des EuGH .....	284
b) Kontrolle am Maßstab von Unionsgrundrechten .....	287
2. Fazit und Ausblick .....	288
<b>Zusammenfassung in Thesen .....</b>	<b>293</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>301</b>
<b>Register .....</b>	<b>315</b>